

**Zeitschrift:** Zeitschrift für öffentliche Fürsorge : Monatsschrift für Sozialhilfe : Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge, Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft

**Herausgeber:** Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

**Band:** 87 (1990)

**Heft:** 2

**Artikel:** FDK : vollamtliches Sekretariat

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-838466>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

der Delegierten der LAKO aber nicht zustimmen. Die Geschäftsleitung sah sich deshalb veranlasst, dem Vorstand anlässlich der Sitzung vom 30. November 1989 den Antrag zu stellen, unsere Mitgliedschaft bei der LAKO auf den 31. Dezember 1990 aufzukündigen. Der Vorstand folgte nach kurzer Diskussion mit grosser Mehrheit diesem Vorschlag.

p. sch.

## **FDK: Vollamtliches Sekretariat**

Anlässlich ihrer Jahrestagung 1989 beschloss die Fürsorgedirektoren-Konferenz die Schaffung eines vollamtlichen Sekretariates. Zum Geschäftsführer wählte sie Ernst Zürcher, Bern, der bis anhin das Sekretariat nebenamtlich geführt hatte. Als Geschäftssitz beliebte Bern. Die FDK strebt eine enge Zusammenarbeit im Sinne einer Koordination mit den leitenden Organen der SKöF an. So werden die beiden Geschäftsführer ab sofort (ohne Stimmrecht) an den Sitzungen der FDK bzw. der SKöF teilnehmen. Der Vorstand der SKöF begrüsste diesen Schulterschluss, der später vielleicht auch eine Zusammenarbeit in der Bewältigung der administrativen Aufgaben zur Folge haben könnte.

An der erwähnten Sitzung der FDK übernahm Staatsrat Daniel Schmutz, Lausanne, die Nachfolge von Regierungsrat Dr. Kurt Meyer, Bern, als Präsident der FDK.

p. sch.

Das war einmal . . .

## **Die «ZöF» vor mehr als 100 Jahren**

*Zur Zeit versuche ich einem Auftrag nachzukommen, eine Geschichte der stadtbernischen Presse zu schreiben. Ein immenses unbearbeitetes Material liegt in der Landesbibliothek, in der Stadt- und Hochschulbibliothek und in den Archiven der Stadt und des Kantons Bern. Im Verlaufe der «Beackering» von Hunderten von Zeitungsbänden fand ich u.a. auch die «Schweizerische Armen-Zeitung», die in nur zwei Ausgaben im Jahre 1856 erschienen ist . . . Die «ZöF» gab es – so musste ich als Redaktor unserer «ZöF» ganz bescheiden erfahren – schon vor mehr als 100 Jahren. Ihre Vorgängerin hatte zwar eine kurze Lebensdauer. Die Probleme, die uns heute beschäftigen, waren aber schon damals aktuell, wie wir dem «Prospekt» entnehmen können.*

p. sch.